

Germany-Treuchtlingen: Construction work
OJ S 230/2017 30/11/2017
Contract award notice
Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Treuchtlingen
Postal address: Dürerstraße 26
Town: Treuchtlingen
NUTS code: DE25C Weißenburg-Gunzenhausen
Postal code: 91757
Country: Germany
E-mail: florian.forster@treuchtlingen.de
Telephone: +49 91429600-0
Internet address(es):
Main address: www.altmuehltherme.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Badewassertechnik.
Reference number: 2.06

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Modernisierung und Attraktivierung der Altmühltherme Treuchtlingen
— ca. 4 Stück Filteranlagen und Zubehör (Pumpen, Armaturen, Rohrleitungen)
— 1 Stück Schlammwasseraufbereitung (Pumpen, Gebläse, Rohrleitungen, Funktionsbehälter, etc.)
— 1 Stück Beckenumbau (Überlaufrinne, Beckeneinbauteile)
— 9 Stück Kathodischer Korrosionsschutz an Betonbehälter Bestand.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 192 109,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

42912300 Machinery and apparatus for filtering or purifying water, 45212212 Construction work for swimming pool, 45231300 Construction work for water and sewage pipelines, 45232422 Sludge-treatment works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE25C Weißenburg-Gunzenhausen

Main site or place of performance: Bürgermeister-Döbler-Allee 12 | 91757 Treuchtlingen.

II.2.4. Description of the procurement

Modernisierung und Attraktivierung der Altmühltherme Treuchtlingen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2016/S 180-322145](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 2.06

Title:

Badewassertechnik

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/11/2016

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 0

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: HPE hydro project engineering in dresden gmbh

Postal address: Gewerbering 4

Town: Dohna

NUTS code: DED2F Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Postal code: 01809

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 192 109,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

A) Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal unter <http://www.had.de> zur Verfügung gestellt. Bieter, die die abrufbaren Formblätter direkt unter der angegebenen URL heruntergeladen haben, werden darauf hingewiesen, dass ihnen nur nach Registrierung etwaige Bieterfragen, Bieterinformationen und etwaige Änderungen an den Formblättern mitgeteilt werden können.

b) Die Beantwortung von Bieterfragen sowie die Kommunikation zwischen Bieter und der Vergabestelle erfolgt über die in der Veröffentlichung angegebene E-Mail-Adresse. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Bieterfragen absehen, die nicht über diese E-Mail-Adresse eingereicht werden.

c) Für das Angebot sind die hierfür zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden, die über das Vergabeportal abgerufen werden können.

d) Mehrfachbeteiligungen als Einzelbieter sowie als Mitglied einer Bietergemeinschaft sind nicht zulässig.

e) Rückfragen zu dieser Vergabebekanntmachung werden wegen der Gleichbehandlung der Bewerber nur in Textform und anonymisiert beantwortet. Der Auftraggeber behält sich vor eingehende Fragen, welche nicht mind. 6 Kalendertage vor dem Submissionstermin gestellt wurden, nicht mehr zu beantworten.

f) Das Angebot muss in einfacher schriftlicher Ausfertigung rechtsverbindlich unterschrieben, sowie einmal vollständig auf CD-Rom/DVD im verschlossenen Paket eingereicht werden. Mit der Angebotsfassung auf CD/DVD sind eine GAEB-Datei des bepreisten Leistungsverzeichnisses einzureichen und eine PDF-Fassung des bepreisten Leistungsverzeichnisses. In Zweifelsfällen gilt die schriftliche Angebotsfassung. Auf elektronischem oder auf andere Art übermittelte Angebote, insbesondere solche per E-Mail, sind nicht zulässig.

g) Der Auftraggeber behält sich vor, die Eignung der vorgesehenen Nachunternehmer zu prüfen und Auskünfte über die rechtliche und wirtschaftliche Verbundenheit des Nachunternehmens mit dem Bieter zu verlangen. Der Auftraggeber kann vom Bieter in der Vergabebekanntmachung bezeichnete Eignungsnachweise auch für die Nachunternehmer verlangen.

h) Das Angebot ist in Papierform abzugeben. Die Stellen der eingereichten Angebotsunterlagen, die eine Unterzeichnung des Bieters erfordern, müssen das Original einer mit dokumentenechtem Schreibmedium und eigenhändig gezeichneten Namensunterschrift aufweisen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken | Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
- Ein Nachprüfungsantrag ist weiter unzulässig, sofern der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/11/2017